

Inhalt

Teil I: Verortung von Genus im grammatischen System.....	1
1. Einleitung	1
1.1 Substantive und Zählbarkeit	6
1.2 Ziel und Aufbau der Arbeit.....	8
2. Die Kategorie Genus	11
2.1 Was ist Genus?	12
2.2 Genus als Dimension der Quantifikation	21
2.3 Exkurs: Genus im Altenglischen.....	30
2.4 Zusammenfassung.....	36
3. Mereologie und nominale Quantifikation	39
3.1 Zur Funktion der Quantifikation	40
3.2 Was ist ein Kollektivum?	48
3.3 Kollektivität, Abstraktheit und Genus	66
3.4 Zusammenfassung.....	80
Teil II: Die Kodierung von Genusinhalten.....	85
4. Genus und Grammatikalisierung I: theoretisch.....	85
4.1 Methodische Vorabbemerkungen zu Teil II	86
4.2 Prinzipien der Grammatikalisierung	95
4.3 Zur Entstehung von Suffixen.....	103
4.3.1 Entstehung aus Lexemen	107
4.3.2 Entstehung durch Reinterpretation	113
4.4. Zusammenfassung.....	118
5. Genus und Grammatikalisierung II: empirisch	120
5.1 Grammatikalisierung des Genus maskulinum.....	121
5.1.1 Forschungsstand	122
5.1.2 Formale Entwicklung.....	128
5.1.3 Aufbau von grammatischer Komplexität	134
5.1.4 Kurzfazit	140
5.2 Grammatikalisierung des Genus femininum.....	142
5.2.1 Forschungsstand	143
5.2.2 Formale Entwicklung.....	144
5.2.3 Auf- und Abbau von grammatischer Komplexität	152
5.2.4 Kurzfazit	155

5.3 Grammatikalisierung des Genus neutrum	156
5.3.1 Forschungsstand	158
5.3.2 Formale Entwicklung.....	161
5.3.3 Kodierungsalternativen.....	164
5.3.4 Kurzfazit	170
5.4 Zusammenfassung.....	171
6. Assoziierte Phänomene	176
6.1 Diminution, Augmentation und Taxation	178
6.2 Zum Verhältnis von Genus und Sexus	190
6.3 Genus und Flexion	197
6.3.1 Genus und Fugenelemente	199
6.3.2 Genus und Deklination	207
6.4 Zusammenfassung.....	211
Teil III: Zusammenführung der Ergebnisse	213
7. Zusammenfassung und Ausblick.....	213
7.1 Teilergebnisse	216
7.2 Verbleibende Erkenntnisziele	222
Literaturverzeichnis.....	227
Namenregister.....	245
Sachwortregister	248
Abbildungsverzeichnis.....	250